

Überblick

Thema der Woche

• TTVWH

Heimspiele der TTVWH-Vereine

TTVWH-Einzelmeisterschaften Senioren 2018 am 13./14. Januar

Pokalfinale Final Four 2018 in Ulm

Schiedsrichter Aus- und Fortbildungstermine 2018

• TTBJ

TTJ „Lehre“ 2018

C-Lizenz - Aufbaulehrgang in Albstadt

• TTBL

8. Spieltag: Sensationserfolge der Außenseiter

Champions League: „Endspiel“ gegen La Romagne

„Grünwettersbach goes USA - Ein Dorf zieht gen Westen“

• International

Jugend-WM

Editorial

Liebe Tischtennis-Freunde,

seit dem Verbandstag im Juli 2017 konnte der Posten des Ressorts Schulsport mit meiner Person wieder neu besetzt werden. Ich bedanke mich recht herzlich für das Vertrauen.

Für manche bin ich keine unbekannte Person, habe ich nach meinem Abitur ein Freiwilliges Soziales Jahr beim TTVWH ausgeübt und anschließend bis im Jahr 2012 die Verantwortung als Ressortleiterin Schulsport übernommen.

Nichtsdestotrotz stelle ich mich kurz vor: Mein Name ist Shpresa Haxhillari, ich bin 31 Jahre alt und habe an der Grundschule Oberschwandorf im Schwarzwald mit dem Tischtennis spielen angefangen. Aktuell spiele ich in der 2. Herrenmannschaft beim CVJM Grüntal in der Bezirksklasse der Herren und engagiere mich in unserer Jugendabteilung als B-Lizenz-Trainerin neben meinen 5 anderen Trainerkollegen. Zudem bin ich bei den TTVWH-Ferienlehrgängen und der TT-Akademie Zell tätig. Beruflich werde ich ab Februar 2018 als Referendarin für Real- und Gemeinschaftsschulen in den Fächern Französisch, Geschichte und Deutsch in den Schuldienst treten und freue mich auf die neue Herausforderung.

Gerade Schulen eignen sich hervorragend dafür, um Mitglieder für unsere Sportart zu gewinnen. Ob mit einem Schul- oder Steintisch-Turnier, einem Tischtennis-Schulsport-Tag begleitet mit unserem TTVWH-on-tour-Schnuppermobil, einer Teilnahme bei „Jugend trainiert für Olympia“ mit einer Schulmannschaft oder bei weiterführenden Schulen der Ausbildung von Schülermentoren, die Schul-AGs leiten oder im Vereinstaining aktiv mitwirken. Über die Schule können wir die Chance ergreifen, unseren Sport voranzutreiben und das sollte man auch nutzen, beispielsweise durch ein AG-Angebot an Ganztageschulen. Eine Schule hat das Angebot vom Verband wahrgenommen - und zwar die Grundschule Herrenberg-Haslach.

Bei der diesjährigen Aktion von „Schulen spielen Tischtennis“, das seit dem Schuljahr 2015/16 stattfindet, konnte diese mit ihrem Projekt den ersten Platz gewinnen.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Preisübergabe erfolgte durch unseren hauptamtlichen Mitarbeiter des TTVWH, Markus Senft. Er konnte den Hauptpreis, einen Mini-Tischtennis-Tisch sowie zwei Schläger von Butterfly, an die Lehrerinnen, Frau Wippermann und Frau Muñoz, überreichen! Wir hoffen, dass die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte lange Freude daran haben werden. Mehr dazu erfahren Sie im heutigen Newsletter.

Viel Spaß beim Durchstöbern der heutigen Ausgabe des Newsletters – bei weiteren Fragen zum Bereich Schulsport können Sie sich jederzeit gerne an mich wenden.



Thema der Woche

Top 24 in Neckarsulm: Hennig und Löffler mit Top-Platzierungen

Am vergangenen Wochenende wurde in Neckarsulm das Top 24- Ranglistenturnier der Schüler und Jugend ausgetragen, bei dem 13 BaWü-Nachwuchstalente um die Qualifizierung zum Top 12-Bundesranglistenfinale im Februar spielten. Das Ziel, mit 10 Spielern in die nächste Runde weiterzukommen, wurde leider verfehlt, denn vom zweiten Platz bei den Jungen U18 durch Sven Hennig und dem dritten Platz bei den Schülern durch Jeromy Löffler abgesehen, sah die Bilanz eher mager aus. Nur Annett Kaufmann, Ramona Betz und Uros Bojic schafften ebenfalls den Sprung zum Top 12 und schließen sich dem bereits freigestellten Kay Stumper an. Somit sind sechs Baden-Württemberger in der nächsten Runde dabei.



Landestrainer Daniel Behringer zog eine entsprechende Bilanz: „Wir sind hier ein wenig auf dem Boden der Tatsachen gelandet. In der Breite sind wir einfach nicht ganz so gut aufgestellt wie im letzten Jahr. Nachdem wir nun acht Jahre lang auf der Welle des Erfolgs geschwommen sind, haben wir in diesen Tagen von Neckarsulm eigentlich keinen Grund, euphorisch zu sein. Aber diese Entwicklung ist normal. Und wir haben schon wieder eine starke Generation im Aufbau mit einigen jungen Spielern und Spielerinnen, die in Deutschland schon wieder ziemlich weit vorne sind.“

Aus organisatorischer Sicht war das Turnier in allen Bereichen in besten Händen. Jürgen Häcker (Vizepräsident Jugend TTBW) konnte sich bei Bernd Kaltenbach und Petra Reinhardt auf eine eingespielte Turnierleitung verlassen, Oberschiedsrichter Eckhard Mayer sorgte mit einem vielköpfigen Team von Unparteiischen für einen regelkonformen Ablauf des Bundesranglistenturniers. Die Schiedsrichter am Tisch hatten sich dabei über Langeweile nicht zu beklagen, bis zu sechzehn Partien galt es für einen Schiedsrichter an einem Turniertag zu leiten.

Sabine Aschenbrenner, Abteilungsleiterin der 270 Mitglieder umfassenden Neckarsulmer Sportunion, war nach den Turniertagen stolz auf ihre Mannschaft, die sowohl bei Auf- und Abbau als auch im Catering professionelle Arbeit leistete. Dem Neckarsulmer Team war zweifelsohne anzumerken, dass man nicht zum ersten Mal eine Veranstaltung dieser Größenordnung über die Bühne brachte.

Einen ausführlichen Bericht sowie alle Ergebnisse finden Sie [hier](#)

TTVWH

Heimspiele der TTVWH-Vereine (in den Bundesspielklassen)

Herren

3. Liga	03.12.2017 14:00	NSU Neckarsulm - ASV Grünwettersbach II
Regionalliga	02.12.2017 14:00	SV Plüderhausen - TTC Kerpen Illingen
	02.12.2017 17:30	DJK Sportbund Stuttgart - TTC Bietigheim-Bissingen
	03.12.2017 15:30	TTC Bietigheim-Bissingen - TTC Wirges
Oberliga	02.12.2017 18:00	TSV Kuppingen - SpVgg Gröningen-Satteldorf
	02.12.2017 18:15	VfL Kirchheim - TTC Gnadental
	03.12.2017 14:00	TTG Kleinsteinbach/Singen - TSV Kuppingen

Damen

TTBL	03.12.2017 10:30	SV Böblingen - ttc berlin eastside
3. Liga	03.12.2017 10:00	VfL Sindelfingen - TTC Bietigheim-Bissingen
	03.12.2017 15:00	VfL Sindelfingen - TuS Fürstenfeldbruck
Regionalliga	02.12.2017 14:00	VfL Sindelfingen II - DJK Sportbund Stuttgart
	02.12.2017 15:00	TTV Gärtringen - TTC Mülheim-Urmitz/Bhf
	03.12.2017 10:30	SSV Schönmünzach - TTSV Saarlouis-Fraulautern
Oberliga	02.12.2017 14:00	TTC Bietigheim-Bissingen II - TSV Eningen
	03.12.2017 14:00	TSV Herrlingen - TTC Frickenhausen

TTVWH-Einzelmeisterschaften Senioren 2018 am 13./14. Januar

Der Bezirk Ludwigsburg darf sich zu Beginn des neuen Jahres direkt auf ein großes Event freuen, denn die Einzelmeisterschaften der Senioren kommen zum TSV Korntal. Bei der Jagd auf die Titel um die württembergische Meisterschaft wird bei Damen und Herren jeweils Einzel und Doppel sowie Mixed in den Konkurrenzen S40, S50, S60, S65, S70, S75 und S80 gespielt.

Nicht nur wird ermittelt, wer die besten Senioren in Württemberg in ihrer jeweiligen Altersklasse sind, es geht unter anderem auch um die Qualifikation zur Meisterschaft auf baden-württembergischer Ebene.

Meldeschluss ist der **17.12.2017**, das Meldeformular und die Ausschreibung finden Sie [hier](#).





Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



Pokalfinale Final Four 2018 in Ulm: 20 % Rabatt für TTVWH-Vereine

Am 6. Januar 2018 findet in der Ratiopharm-Arena in Ulm/Neu-Ulm zum dritten Mal in Folge das Pokalfinale der TTBL statt, bei dem wieder feinstes Tischtennis geboten wird. Als offizieller Partner der Veranstaltung ermöglicht der TTVWH allen Vereinen des Landesverbands und seinen Mitgliedern, Tickets zum Sonderpreis zu erwerben.

Mit dem Promotion-Code Pokal-Finale_FXOOE erhalten Sie 20 % Rabatt auf jede Kategorie. Hierzu besuchen Sie den [Online-Ticketshop](#), wählen ihre Plätze aus und geben den Code ein. Die rabattierte Preisstufe muss anschließend für jedes Ticket noch einmal separat ausgewählt werden. Gruppen ab 10 Personen können zudem vom Volksbank Ulm-Biberach-Gruppenticket profitieren (11,90 € pro Ticket).

In den Halbfinalpartien trifft Titelverteidiger Borussia Düsseldorf auf den SV Werder Bremen, außerdem spielt der 1. FC Saarbrücken TT gegen Lokalmatador TTF Liebherr Ochsenhausen. Anschließend wird dann im Finale der Pokalsieger der Saison 2017/18 ermittelt.



Schiedsrichter Aus- und Fortbildungstermine 2018

In 2018 bieten wir wieder eine Ausbildung zum Verbandsschiedsrichter am Tisch (VSRaT) sowie zum Verbandsschiedsrichter (VSR) an. Nähere Informationen zu den Lehrgängen und den anschließenden Einsätzen können den Flyern entnommen werden. Die Daten zum nächsten Lehrgang sind wie folgt:

Ausbildungslehrgang: 11.-13.05.2018 in Herrlingen (Bezirk Ulm), Prüfungstag: 17.06.2018 (Ort steht noch nicht fest)

[Flyer](#) + [Ausschreibung](#) VSR

[Flyer](#) + [Ausschreibung](#) VSRaT

Die Termine zu den Fortbildungen im Jahr 2018 finden Sie [hier](#).



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



TTBW

TTJ-Lehre 2018

Auch für das kommende Jahr gibt es für Sie eine Sonderausgabe des Tischtennisjournals „Lehre“, in dem Ihnen in kompakter Form ein Einblick in die Welt der Aus- und Fortbildungen ermöglicht wird.

Dieses können Sie sich [hier](#) kostenlos herunterladen.



C-Lizenz - Aufbaulehrgang in Albstadt

Von Montag, den 20.11., bis Freitag, den 24.11., fand für die insgesamt 21 Teilnehmenden der fünftägige Aufbaulehrgang zum Erwerb der C-Lizenz statt. Wie bereits im Grundlehrgang waren alle mit viel Wissbegierde und Spaß bei der Sache, so dass die fünf Tage in der Landessportschule Albstadt wie im Flug vergingen.

Dort erwartete die Teilnehmenden ein breitgefächertes Arsenal an Themen: Technikerwerb und –stabilisation, Koordination, Aufschlag-Rückschlag, Regelkunde, Abwehr und vieles mehr. „Besonders gut hat mir gefallen, dass wir viele Sachen selbst gelernt haben. Sei es den „Gegenläufer-Aufschlag“, Vorhand-Topspin mit der falschen Hand, Jonglieren, oder das Abwehr-Spiel mit Noppenschlägern!“ , so Teilnehmer Fritz Fröhlin vom TTC Borussia Griesheim.

Im Jahr 2018 steht dann der Prüfungslehrgang für die Teilnehmenden statt.

Weitere Infos zu dem Lehrgang finden Sie [hier](#)



TTBL

8. Spieltag: Sensationserfolge der Außenseiter

Kurz vor dem Ende der Vorrunde gab es in der höchsten deutschen Spielklasse zwei unerwartete Überraschungen: Ausgerechnet Aufsteiger Bad Königshofen bricht die Serie der Düsseldorfer und schlägt den Tabellenführer mit 3:2 und der TTC Zugbrücke Grenzau siegt gegen Ochsenhausen, die zuletzt schon in Ostrava verloren, ebenfalls über die volle Länge.

Fulda und Bremen holten hingegen jeweils ein klares 3:0 in ihren Partien gegen Bergneustadt bzw. Saarbrücken. Keine einfachen und selbstverständlichen Siege, aber sehr wichtige, wie einige Stimmen zum Spiel verlauten ließen.

Beim historischen „TTBL goes USA“-Debüt behielt der ASV Grünwettersbach die Oberhand und gewann gegen den SV Post Mühlhausen mit 3:1.

Alle genauen Ergebnisse sowie Highlights des Spieltags finden Sie unter www.ttbl.de/ttbl-tv.



Champions League: „Endspiel“ gegen La Romagne am Freitag

Die jungen Wilden der TTF Liebherr Ochsenhausen haben bereits in dieser Saison große Ziele. Sie wollen um Titel spielen und in Endspiele einziehen. Und jetzt steht ein erstes Endspiel vor der Tür: Am kommenden Freitagabend ist die punktgleiche Mannschaft von Stella Sport La Romagne in Ochsenhausen zu Gast, in dem es zum einen um den Gruppensieg, zum anderen um das sichere Einziehen in das Viertelfinale geht.

Das 3:0 aus dem Hinspiel vor sechs Wochen, als Simon Gauzy, Hugo Calderano (Foto) und Joao Geraldo nahezu alles gelang, ist zwar eine schöne Erinnerung und zeigt den jungen Spielern, dass sie diesen Gegner schlagen können, zählt am Freitag aber nicht mehr. Es beginnt bei 0:0 und jeder hat alle Chancen. Der Gegner hat zwei spielstarke Chinesen im Team – einen davon mit französischem Pass – sowie den langjährigen TTF-Profi Adrian Crisan, inzwischen 37 Jahre alt, der in La Romagne nur die Nummer drei ist. Die Dr.-Hans-Liebherr-Halle muss am Freitag beben, der Heimvorteil in einer so wichtigen Partie muss zum Tragen kommen. Die TTF Liebherr Ochsenhausen freuen sich auf eine gute Kulisse und stimmungsgewaltige Fans, die dem Team den Rücken stärken. Gemeinsam ist es zu schaffen.



Grünwettersbach goes USA - Ein Dorf zieht gen Westen

Der ASV Grünwettersbach ist ein Stadtteil-Verein aus Karlsruhe. Neben Sportarten wie American Football, Turnen und Kampfsport unterhält der 4.000-Einwohner-Ort auch eine Tischtennis-Abteilung - die in der Bundesliga aufschlägt. Am vergangenen Freitag stand für die Badener ein besonderes Spiel an: Die Bundesliga-Partie gegen den Post SV Mühlhausen wurde in Washington D.C. ausgetragen.

Da der Grünwettersbacher Hauptsponsor das Tischtennis nun auch in den Staaten populärer machen möchte, lud man den ASV kurzerhand zu einem Promo-Event in die USA ein, um dort öffentlichkeitswirksam ein Bundesliga-Spiel auszutragen. Somit traf der ASV aus dem kleinen 4.000-Einwohner-Ort Grünwettersbach am 24. November nun also auf den Post SV Mühlhausen - immerhin 35.000 Einwohner - und kämpfte um Bundesliga-Punkte. Um Tischtennis auf Weltniveau zu präsentieren, und das in Washington D.C.

Vor 600 Zuschauern im Gaylord National Resort and Convention Center machten beide Teams beste Werbung für ihren Sport. Zunächst traf Masataka Morizono auf Daniel Habesohn. Der Japaner konnte sich im Entscheidungssatz durchsetzen und sorgte damit für einen Auftaktsieg. Im Anschluss musste Ricardo Walther die Überlegenheit des seit Wochen in der Form seines Lebens spielenden Ovidiu Ionescu anerkennen. Viel mehr als ein Satzgewinn war für Walther diesmal nicht drin. Nach der Pause schlug die Stunde des Sam Walker. Von Beginn an hellwach und aggressiv agierend, gewann Sam 3:0 gegen Lubomir Jancarik knapp, um sein Team mit 2:1 in Front zu bringen. Für den Siegpunkt sorgte Walther. Mit einem starken Auftritt bezwang er den Postler klar mit 3:1 und sicherte somit den Sieg gegen den Tabellenzweiten - Ein Sieg der in die Geschichtsbücher des ASV Grünwettersbach eingehen wird.

Einen ausführlichen Bericht der SWR-Sportredaktion zu diesem „besonderen“ Tischtennisspiel sowie ein Video dazu finden Sie [hier](#)

 SWR

Jugend-WM: DTTB-Jungen stecken Viertelfinal-Niederlage schnell weg und besiegen die USA mit 3:1

„China hat ein anderes Niveau“, musste Bundestrainer Zhu Xiaoyong nach dem Viertelfinale der Jungen-Auswahl des Deutschen Tischtennis-Bundes bei den Jugend-Weltmeisterschaften im italienischen Riva del Garda neidlos anerkennen. Tobias Hippler, Gerrit Engemann, Cedric Meissner (Foto) und Kay Stumper waren gegen das an Position zwei gesetzte Team aus Asien im Viertelfinale ohne Chance. Nach 75 Minuten war die Partie mit 0:3 verloren.

Die Niederlage gegen China verdrängten die Zhu-Schützlinge jedoch sehr schnell und fanden zum Auftakt der Platzierungsrunde wieder in die Erfolgsspur zurück. Mit dem 3:1-Sieg gegen die USA, die zuvor im Viertelfinale mit 2:3 gegen Rumänien das Nachsehen hatten, kann die DTTB-Auswahl am Mittwoch gegen die leicht favorisierte Mannschaft aus Frankreich, dass im Viertelfinale gegen die topgesetzte Auswahl Japans mit 2:3 verlor und anschließend gegen Taiwan 3:1 siegte, Platz 5 erkämpfen.

Die Mädchen-Auswahl des Deutschen Tischtennis-Bundes konnte den Team-Wettbewerb mit vier Siegen und drei Niederlagen bei beenden. Zum Abschluss setzten sich die Schützlinge von Bundestrainerin Dana Weber im Spiel um Platz sieben gegen die USA mit geschlossener Mannschaftsleistung mit 3:1 durch.

Am heutigen Donnerstag begannen die Einzel-Konkurrenzen mit jeweils zwei Begegnungen. Für Cedric Meissner ist das Turnier dagegen schon beendet. Der 17-Jährige muss krankheitsbedingt vorzeitig die Heimreise antreten.

Weiter Infos zu der WM finden Sie auf [DTTB-Homepage](#)





Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



LIEBHERR

TISCHTENNIS POKAL-FINALE

6. JANUAR, RATIOPHARM ARENA

TICKETS: ADTICKET.DE



Powered by TTBL Sport GmbH, ttbl.de

LIEBHERR



HUBTEX.

JOOLA®
for the Champion in you!

**Volksbank
Ulm-Biberach eG**

solITus
we like to make IT

UHP
SOFTWARE

**Dietenbronner
Quelle**

Neu|Ulm | **ulm**



BUTTERFLY



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



TTVWH Online

Homepage: www.ttvwh.de
TTVWH @ YouTube: www.youtube.com/TTVWHonline
Schulsport-Initiative: www.tischtennis-macht-schule.de
TTVWH auf Facebook: <https://www.facebook.com/TTVWH?fref=ts>



TTVWHNews abonnieren oder kündigen

Click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen [click-TT-Zugang](#).

Alternativ kann der Newsletter über folgende E-Mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden:
newsletter-abo@ttvwh.de

Impressum

Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e.V.
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart
Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601
Geschäftszeiten Mo. - Mi. 9:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 18:00 Uhr, Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
gs@ttvwh.de | www.ttvwh.de
www.youtube.com/TTVWHonline

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü
Homepage: www.butterfly.tt
Katalog: <http://de.butterfly.tt/info/products/katalog>

Wöchentliche Auflage: 2000 Empfänger
Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Wolfgang Laur (E-Mail: laur@ttvwh.de)

© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTVWH

Erklärung zum [Haftungsausschluss](#)

BUTTERFLY



LEZOLINE RIFONES



VOLLAUSSTATTUNG FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

B-Armor

KPU Material mit hoher Festigkeit im Obermaterial

B-Absorber

Passive Shockdämpfung im Vorderfuß

Wingrip

Speziell entwickelte Außensohle mit hoher Griffigkeit

B-Ridge

Brückenförmige Stabilisation der Decksohle

STB

Verhindert Verformung des Schuhs durch Tischtennis-spezifische Bewegungen

Mehr Informationen unter de.butterfly.tt



UVP 119,00 €